

Deponie Einöd (II. Bauabschnitt) für mineralische Abfälle

Leistungsbezogene Entgelt- und Gebührenbedarfsberechnung 2013

a) Erlöse	Gebühr/ Entgelt je t Euro	vorauss. abzulagernde Menge im Jahr 2013 - in t -	erwartete Einnahmen Euro
Gebühren für Ablagerungen in Zuständigkeit der Stadt Stuttgart von:			
- <u>mineralische Schlämme Klasse I</u>	31,00	250	7.750,00
- <u>sonst. mineralischen Abfällen Klasse I</u>	21,50	9.000	193.500,00
Entgelte * für Ablagerung von:			
- <u>verunreinigtem Bodenaushub Klasse I</u>	24,00	13.000	312.000,00
- <u>verunreinigtem Bodenaushub Klasse II</u>	32,00	10.000	320.000,00
- <u>mineralischen Schlämmen Klasse II</u>	39,00	500	19.500,00
- <u>sonst. mineralischen Abfällen Klasse II</u>	31,50	9.000	283.500,00
- <u>Asbest (inkl. Kleinmengen) Klasse I</u>	70,00	1.400	98.000,00
- <u>Grenzwertige Abfälle Klasse II</u>	39,00	2.500	97.500,00
Summe		45.650	1.331.750,00
*) jeweils zzgl. Umsatzsteuer			
b) Kosten			
Betriebskosten			907.050,01
Abschreibung Deponiekörper			99.154,61
Verzinsung Deponiekörper			2.726,75
Zuführung zur Nachsorgerückstellung			145.991,70
Kalkulatorische Kosten sonst. Anlagevermögen			196.474,00
Summe Kosten			1.351.397,07
<u>abzüglich:</u>			
Verzinsung Deponierücklage (Finanzerträge)			38.500,00
Einrechnung Gebührenüberschuss 2008			199.858,41
Über Erlöse zu decken:			1.113.038,66
Summe Erlöse			1.331.750,00
Überschuss 2013			218.711,34
<u>Verwendung:</u>			
Zuführung zur zweckgebundenen Rücklage aus Überschuss Entgelte			75.454,27
Zuführung zur zweckgebundenen Rücklage aus Überschuss Gebühren			143.257,07